



Regierungsratsbeschluss vom 14. Oktober 2025

Schriftliche Anfrage Johannes Sieber betreffend die Erstellung eines Eruvs im Kanton Basel-Stadt

P255347

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Ein Eruv stellt eine symbolische Begrenzung im öffentlichen Raum dar, die es praktizierenden Jüdinnen und Juden erlaubt, den Sabbat mit grösserer Bewegungsfreiheit zu begehen. Ein Eruv erhöht die Mobilität und stärkt damit auch soziale Teilhabe. Der Eruv verändert den öffentlichen Raum nicht, er ist für Aussenstehende kaum sichtbar und beeinträchtigt niemanden. Er schafft ein symbolisches Dach über dem privaten und öffentlichen Raum und kann dazu beitragen, dass religiöse Praxis nicht zur sozialen Isolation führt. Ein Eruv ist ein Zeichen für Zugehörigkeit, nicht für Abgrenzung. Der Regierungsrat unterstützt die Errichtung eines Eruvs ideell, die kantonalen Behörden werden ein Genehmigungsgesuch gemäss den vorgegebenen Abläufen bearbeiten.

